

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Geltungsbereich

- (1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmen mit

Alexandra Evers-Stephan

Postadresse: Graf-Engelbert-Straße 8a | 40489 Düsseldorf

nachstehend „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können dabei telefonisch, per E-Mail oder per Kontaktformular zustande kommen.

- (2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.
- (3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die der Kunde verwendet, werden von nicht anerkannt, es sei denn, dass ich ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt habe.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn
 - a) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben oder
 - b) Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.
- (2) Für den Fall, dass Sie Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind und Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben unberührt bleiben.

Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

- (3) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung gültige Fassung dieser AGB. Den Stand der AGB finden Sie am Ende des Dokuments.
- (4) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung einer Beratung.
- (5) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

3 Vertragsgegenstand und allgemeine Hinweise

- (1) Gegenstand des Vertrages ist die Beratung mit Einzelpersonen oder mehreren Personen (Paare und Familien).
- (2) Bei einer Beratung bildet ein vorbereitendes Telefongespräch zwischen mir und Ihnen die Grundlage für die Beratungsleistung. Dieses Gespräch (Klärung des Themas, Rahmenbedingungen und Organisatorisches) dauert ca. 10 Min. und ist kostenfrei sowie unverbindlich.

Im Rahmen des ersten Telefonkontaktes wird das Thema/der Grund für die Beratung von Ihnen benannt. Gemeinsam finden

Alexandra Evers-Stephan | Psychologin M.Sc. | Systemische Therapeutin | Systemische Beraterin (DGSP) | Entspannungscoach

Postadresse: Graf-Engelbert-Straße 8a | 40489 Düsseldorf

Telefon 0170/3802904 | E-Mail post@alexandra-evers.de | Web www.alexandra-evers.de

Deutsche Apotheker- und Ärztekbank Düsseldorf | IBAN DE61 3006 0601 0006 2334 44 | BIC DAAEDEDXXX

USt-ID DE309181833

wir dabei heraus, ob eine Zusammenarbeit für beide vorstellbar ist und ob unsere Ansichten und Erwartungen zusammenpassen.

Wenn es um eine Online-Beratung oder Telefonberatung geht, besprechen wir zudem, ob eine solche in Ihrer individuellen Situation angemessen ist, denn eine Online-Beratung kann nicht in allen Fällen eine adäquate Unterstützung bieten. Manche Probleme, insbesondere psychische Krisen erfordern einen persönlichen und längerfristigen Kontakt.

Anschließend vereinbaren wir ein verbindliches und kostenpflichtiges Erstgespräch. Im Anschluss können Sie entscheiden, ob Sie weitere Termine verabreden möchten.

4 Zustandekommen des Vertrages für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, SMS, WhatsApp oder einem Messenger-Dienst erfolgen, gilt Folgendes:

- (3) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.
- (4) Angebot: Mit der Buchung bieten Sie mir den Abschluss eines Beratungsvertrages verbindlich an. Zudem erklären Sie sich, diese AGB gelesen und akzeptiert zu haben. Diese AGB habe ich Ihnen bereits vor dem ersten Termin zugesandt.
- (5) Annahme: Der Vertrag zwischen uns kommt mit dem Zugang meiner Buchungsbestätigung bei Ihnen zustande, entweder in Textform per E-Mail oder nach Wunsch postalisch.
- (6) Als Zahlungsmöglichkeiten steht die Zahlung per Rechnung zur Verfügung. Die Kontodaten sind auf der Rechnung vermeldet.

5 Allgemeine Hinweise zu der Beratung

- (1) Die professionelle Beratung basiert auf wissenschaftlich fundierten psychologischen Erkenntnissen und bezieht psychologisch-systematische Methodik ein. Als Mitglied des BDP und des DGSF richte ich mein Handeln an den ethischen Richtlinien der Verbände und den Grundsätzen des BDP zur psychologischen Beratung. Ich verpflichte mich, Ihre Interessen zu respektieren, Ihr Wohl zu fördern, Ihre Einstellungen, Werte und Entscheidungen zu achten und dabei auch die Rechte relevanter Beteiligter zu berücksichtigen. Ich vertrete in meinem beruflichen Handeln keine ideologisch, politisch oder religiös motivierten Interessen, sondern verhalte mich neutral. Ich versichere ausdrücklich, keiner Sekte, insbesondere nicht der Scientology, anzugehören und keine in solchen Gruppen üblichen Methoden oder Vorgehensweisen zu verwenden.
- (2) Psychologische Beratung ist ein auf Wechselbeziehung zwischen Personen bzw. Gruppen beruhender Prozess zur Förderung psychischer Kompetenz und Handlungskompetenz (Veränderung von Denk-, Gefühls- und Handlungsmustern), zur Aktivierung vorhandener und Erschließung neuer Ressourcen, zum Abbau störender Faktoren. Hierbei besteht Einvernehmen zwischen den teilnehmenden Personen (Beraterin, Klientin / Klient) über den Beratungsbedarf.
- (3) Mir ist der professionelle Umgang mit Ihnen überaus wichtig, dazu gehört auch, dass ich mich an die ethischen Richtlinien unseres Berufsverbandes halten. Diese können Sie hier einsehen:
www.bdp-verband.de/bdp/verband/ethik.shtml
www.dgsf.org/ueber-uns/ethik-richtlinien.htm
- (4) Eine Beratung beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Eine Beratung ist ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess, bei dem ein bestimmter Erfolg nicht versprochen werden kann und auch nicht geschuldet ist.
- (5) Sie sind für Ihre physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die Sie möglicherweise aufgrund der Beratung durchführen, liegen in Ihrem eigenen Verantwortungsbereich.
- (6) Sie sind für Ihren Gesundheitszustand selbst verantwortlich. Wenn bei Ihnen eine psychische Erkrankung vorliegt/ärztlich

diagnostiziert wurde, dann fragen Sie Ihren Arzt, ob eine Beratung sinnvoll sein kann. Ich behalte mir vor, die Beratung in solchen Fällen abzubrechen.

- (7) In meinen Beratungen gebe ich Handlungsempfehlungen. Die Umsetzung dieser Empfehlungen obliegt alleine Ihnen. Ich hafte nicht für Maßnahmen, die als Ergebnisse der Beratung von Ihnen umgesetzt werden. Ein bestimmter Erfolg kann nicht versprochen werden.

6 Dauer einer Beratungseinheit Ort der Beratung

- (1) Eine Sitzung dauert 60 Minuten für Gespräche mit Einzelpersonen und 90 Minuten für Gespräche mit mehreren Personen. Das Erstgespräch dauert ebenfalls 90 Minuten. Nach individueller Absprache sind auch Einzelgespräche von 90 Minuten möglich.
- (2) Der Beratungsprozess und die Anzahl der Sitzungen orientieren sich am tatsächlichen Bedarf. Die Beratung findet in regelmäßigen, von mir und Ihnen zusammen abgestimmten Abständen als Einzelberatung oder Beratung mit mehreren Personen statt.
- (3) Die Beratung findet in Praxisräumen am Kaiserswerther Markt 33, 40489 Düsseldorf statt.
Online-Beratungssitzungen finden über das Videotool Redmedical statt.
Bei Telefonberatungssitzungen rufe ich Sie auf der vom Kunden angegebenen Telefon- oder Mobilnummer an.

7 Preise, Zahlungsbedingungen, Ratenzahlungen und Fälligkeiten

- (1) Die Preise verstehen sich als Bruttopreise (inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer). Nach der Kleinunternehmer-Regelung gem. § 19 UstG weise ich keine Umsatzsteuer aus.
- (2) Die mögliche Zahlungsweise ist per Rechnung. Die Rechnung wird nach Ablauf einer Sitzung in Papierform ausgehändigt oder per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Sie versandt.
Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 7 Tagen an mich zu zahlen.
- (3) Gerät die Klientin / der Klient in Zahlungsverzug oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Neben Verzugszinsen in gesetzlich bestimmter Höhe hat der Kunde je Mahnung durch mich 5,00 EUR zu zahlen. Ich bin weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von mir.
- (4) Es fallen für verspätete Zahlungen bei Rechnungskauf Verzugszinsen in vereinbarter Höhe sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann ich die offene Forderung zur Betreuung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall können Ihnen Kosten für anwaltliche Vertretung entstehen.
- (5) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

8 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

- (1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von Ihnen die folgenden Daten:
 - E-Mail-Adresse
 - Telefonnummer oder Mobilnummer
 - Vor- und Nachname
 - ggfs. Adressdaten (bei Zusendung physischer Beratungs-Unterlagen)
- (2) Die von Ihnen mitgeteilten Daten verwende ich ohne Ihre gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung

Ihrer Buchung. Eine darüberhinausgehende Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung unserer Angebote bedarf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Sie haben die Möglichkeit, diese Einwilligung vor der Abgabe der Bestellung vorzunehmen. Diese Einwilligungserklärung erfolgt freiwillig und kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden.

- (3) Ohne zusätzliche Einwilligungen speichere ich die Daten nur im Rahmen meiner steuerrechtlichen, handelsrechtlichen und beruflichen Pflichten.
- (4) Bei einer Änderung Ihrer persönlichen Angaben, sind Sie selbst für die Aktualisierung verantwortlich. Sie schicken mir eine E-Mail an post@alexandra-evers.de mit Ihren geänderten Kontaktdaten.

9 Widerrufsrecht für Verbraucher

- (1) Als Verbraucher steht Ihnen nach Maßgabe der im Anhang aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
- (2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, indem Sie die Bestätigung der Buchung der Beratung durch mich erhalten. Sie können *innerhalb von 14 Tagen* Ihre Buchung kostenfrei widerrufen, wobei zur Wahrung der Frist die Absendung des entsprechenden Formulars genügt.
- (3) Ich weise Sie darauf hin, dass Sie auch auf Ihr Ihnen zustehendes 14 tägiges Widerrufsrecht verzichten, wenn ich eher als 14 Tage mit der Leistungserbringung (Beratung) beginne. Darauf verweise ich VOR Abschluss der Buchung. Das kann in der Angebots E-Mail erfolgen.
- (4) Das gesonderte Widerrufsformular und die Belehrung befinden sich am Ende dieser AGB.

10 Ausschluss von Heilbehandlungen

- (1) Ich stelle als Beraterin keine Diagnosen und darf und werde keine medizinischen Ratschläge und Auskünfte erteilen.
- (2) Die Beratung ist keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und soll diese nicht ersetzen. Die Beratung setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert sind Sie aufgefordert, sich in ärztliche Behandlung zu begeben.
- (3) Ich bin kein Arzt und gebe keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab.

11 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen bei der Beratung

- (1) Der Leistungsumfang richtet sich nach der jeweiligen Beratung.
- (2) Sollte eine Beratung von meiner Seite – z.B. durch Krankheit ausfallen, wird dieser Termin nachgeholt.
- (3) Sagen Sie einen Termin ab, kommt es auf den Zeitpunkt der Absage an, ob wir die Beratung nachholen, oder ob diese verfällt. Regelungen dazu finden Sie in der folgenden Regelungen 13 und 14.
- (4) Verhalten Sie sich vertragswidrig, indem Sie gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstoßen, habe ich das Recht, Sie von der Beratung auszuschließen. In diesem Fall werden keine Kosten zurückerstattet.

12 Stornierungsbedingungen Beratung

- (1) Termine für Sitzungen müssen grundsätzlich eingehalten werden, weil ich als Beraterin keine Gelegenheit habe, die Termine ohne weiteres neu zu besetzen. Ich habe nicht wie eine Arztpraxis ein volles Wartezimmer, mit dem ausgefallene Termine aufgefüllt werden können. Für ausgefallene Termine erhalte ich kein Geld von einem Kostenträger. Ich habe kaum Möglichkeiten, diesen Verlust auszugleichen und bin deshalb zur Aufrechterhaltung eines geordneten Betriebsablaufs auf die Termineinhaltung ihrer Klienten angewiesen.
- (2) Termine können jedoch von Ihnen als Klient / Klientin bis spätestens 3 Tage vorher abgesagt werden.
- (3) Erfolgt die Absage ein bis drei Tage vor dem Termin ist die Absage nur möglich, wenn Sie darlegen können, dass Sie unvorhersehbar und unverschuldet (z.B. bei Krankheit, Krankheit eines Familienangehörigen, Arbeitsverpflichtungen usw.) den Termin nicht einhalten können; andernfalls entsteht ein Anspruch für mich entsprechend Absatz 5.
- (4) Eine Terminabsage ist jedoch weniger als 24 Stunden vor dem Termin auch dann nicht mehr möglich, wenn Sie den Termin unvorhersehbar und unverschuldet (z.B. bei Krankheit, Krankheit eines Familienangehörigen, Arbeitsverpflichtungen usw.) nicht einhalten können. Diese Regelung trägt dem Umstand Rechnung, dass solche Risiken in der Sphäre der Klientin / des Klienten liegen und es unangemessen wäre, mich als Beraterin mit diesen Risiken zu belasten. Zu den Folgen siehe Absätze 5 und 6.
- (5) Wird der Termin weniger als 24 Stunden vorher – siehe Absatz 5 - (oder grundlos – siehe Absatz 4 – weniger als drei Tage vorher) abgesagt, entsteht ein pauschalierter Anspruch in Höhe von 48,00 € / Sitzung. Sie behalten jedoch die Möglichkeit nachzuweisen, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht oder wesentlich niedriger als die Pauschale entstanden sei. Sie sind darüber informiert, dass diese Kosten nicht von einem Kostenträger erstattet werden.
- (6) Wird der Termin ohne Absage versäumt, entsteht ein pauschalierter Anspruch in Höhe von 48,00 € / Sitzung. Die Klientin bzw. der Klient behält jedoch die Möglichkeit nachzuweisen, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht oder wesentlich niedriger als die Pauschale entstanden sei. Die Klientin bzw. der Klient ist darüber informiert, dass diese Kosten nicht von einem Kostenträger erstattet werden. Die Regelung des gilt auch dann, wenn der Termin unverschuldet versäumt worden ist. Diese Regelung trägt dem Umstand Rechnung, dass solche Risiken in der Sphäre von Ihnen als Klientin / des Klienten liegen und es unangemessen wäre, mich als Beraterin mit diesen Risiken zu belasten.
- (7) Sie erklären sich einverstanden, im Falle eines Terminversäumnisses die weiteren Termine mit mir schriftlich zu vereinbaren.
- (8) Die Stornierung muss in Textform erfolgen.

13 Haftungsbeschränkung

- (1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ich hafte nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.
Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- (2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Angebots.
- (3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für unsere Erfüllungsgehilfen.

14 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Ich informiere Sie rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Sie haben nach der Information ein 14 tages Widerrufsrecht.

15 Schlussbestimmungen

- (1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen den Parteien über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail ausreichend ist.
- (2) Soweit Sie bei Abschluss des Vertrages Ihren Wohnsitz oder Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatten und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch uns aus Deutschland verlegt haben oder Ihr Wohnsitz oder Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz meines Unternehmens in Düsseldorf.
- (3) Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu finden Sie in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version der AGB Beratung: Version 1.3

Stand der AGB Beratung: 17.05.2021

WIDERRUFSRECHT für Verbraucher

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Ihnen steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Sie ausdrücklich bei Ihrer Buchung zugestimmt haben, dass bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen werden soll. Damit haben Sie auf Ihr Widerrufsrecht wirksam verzichtet. Wir haben Sie darauf vor Kaufabschluss hingewiesen.

Fristbeginn bei Buchungen von Beratung:

Die Widerrufsfrist beträgt **vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses**. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem Sie von uns nach erfolgreicher Buchung einer Beratung eine Bestätigungsmail bekommen.

Für jede Buchung steht Ihnen ein eigenes 14-tägiges Widerrufsrecht zu. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mir

Alexandra Evers-Stephan

Postadresse: Graf-Engelbert-Straße 8a | 40489 Düsseldorf

post@alexandra-evers.de

in einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür dieses Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie die Zahlung als Banküberweisung getätigt, schicken Sie bitte noch einmal Ihre Kontodaten mit, da wir auf dem Kontoauszug nur einen Teil Ihrer Kontodaten sehen.

MUSTER WIDERRUFSVORLAGE

Das Muster für das Widerrufsformular richtet sich nach Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück)

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung der folgenden Beratung (Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Beratung sich der Widerruf bezieht):

- gebucht am: _____
- Name des/der Verbraucher(s): _____
- Anschrift des/der Verbraucher(s): _____
ggfs. Kontodaten für die Rückerstattung: _____
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____
- Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen